

Die Baumpflanzaktion der Klasse 4b (Montag, 01.12.2021)

Am Morgen sind wir alle um 8 Uhr in die Schule gekommen. Um neun Uhr ging es dann los in den Wald zum Dörrberg. Dort hat uns Herr Mieves am Treffpunkt abgeholt und wir sind zusammen zur Pflanzstelle gelaufen. Nach 1,5 km waren wir da. Danach wurde uns alles von zwei Förstern und Herrn Kalinke (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald) erklärt. Nachdem alles klar war, haben wir uns aufgeteilt- Mädchen und Jungen getrennt. Dann ging es los und jeder von uns hat eine Schaufel bekommen. Das Pflanzen war mit der großen Schaufel gar nicht so einfach. Meine zwei Freundinnen und ich haben so die Bäume gepflanzt: Mit der Schaufel wurde ein Loch in die Erde gegraben und dann wurde ein kleiner Eichenbaum reingesetzt. Anschließend musste Erde um den kleinen Baum herumgeschaufelt werden. Als nächstes wurde die Erde festgeklopft und eine Pflanzhülle um den Baum gesetzt, damit Tiere oder der Wind den kleinen Baum nicht kaputt machen. Der letzte Schritt war es, daneben einen großen Stock in die Erde zu piksen, an dem die Pflanzhülle befestigt wurde. Jungen und Mädchen haben beide ein paar Bäume gesetzt. Insgesamt waren es 150 Bäume. Wir haben Eichen und Buchen gepflanzt. Danach gab es Brezeln und Punsch von Frau Jentsch. Zum Abschluss haben wir ein Foto gemacht und wir haben eine Tüte mit ein paar Waldbüchern bekommen. Dieses Erlebnis war echt schön mit meiner Klasse.

(Mia Silanarusk, 4b)

